

Regelwerk der Simson Anhänger WM

Grundlegende Rennregeln (Klassenübergreifend)

- Wir wollen alle gesund und Munter im Ziel ankommen, also fahrt mit Sinn und Verstand
- Der Veranstalter und dessen Mitwirkenden steht frei, bei einem Fehlverhalten den Teilnehmer zu verwarnen und von der Veranstaltung auszuschließen
- Den Anweisungen der Streckenposten ist Folge zu leisten
- Für die Anhängerklassen: Bei Verlust eines Rades ist der Lauf beendet, es darf zwischen den Läufen ein neues Rad montiert werden und beim nächsten Lauf wieder gestartet werden
- Generell sind Reparaturen zwischen den Läufen erlaubt, sofern der Hauptrahmen bestehen bleibt.
- Das Tauschen der Fahrzeuge ist verboten
- Fahrer und Fahrzeug (bei Seitenwagen ebenfalls der Beifahrer) müssen zusammen und **mit voller Schutzkleidung** bei der technischen Abnahme anwesend sein
- Der Veranstalter nimmt sich das Recht heraus bei allen Klassen eine genaue Überprüfung der ersten 5 Zieleinfahrer durchzuführen(ccm Messung o.Ä.) der Fahrer, bzw. Mechaniker ist verantwortlich für die Demontage des Zylinderkopfes oder der dafür nötigen Teile.
- Bei einem begründeten Verdacht darf der Veranstalter auch andere Fahrzeuge überprüfen.
- Das Fahrerfeld ist pro Klasse auf 35 Teilnehmer begrenzt, ganz nach dem Motto: „der frühe Vogel fängt den Wurm“
- Springt ein Fahrer kurzfristig ab, halten wir die Plätze bis zum Renntag frei, da könnt ihr euch früh bei uns melden und euch noch anmelden falls noch ein platz frei ist.
- Test und Probefahrten sind im Fahrerlager verboten! Dafür gibt es die Trainings.

Der Fahrer

- Der Fahrer muss in einer gesundheitlich guter Verfassung sein
- Das Tragen eines zugelassenen Motorradhelmes ist verpflichtend (Cross oder Integralhelm mit entsprechender Kennzeichnung ist zur technischen Abnahme mitzubringen)
- Brustpanzer, Handschuhe, Knie- und Nackenschutz werden dringend empfohlen
- Festes Schuhwerk ist zu tragen (im Idealfall Cross/Motorradstiefel)
- Alkoholisiert zu fahren ist verboten (Der Veranstalter behält sich das Recht vor dies zu testen)
- Bei minderjährigen Fahrern wir eine Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten verlangt, anderenfalls erfolgt kein Start des Fahrers.

Ein Verstoß gegen die Regeln, zieht je nach Schwere des Verstoßes eine Verwarnung bzw. einen direkten Ausschluss von der Veranstaltung mit sich!

Der Veranstalter behält sich das Hausrecht vor.

Der Anhänger

- Der Anhänger muss die Größe eines "Klaufix" haben (Kastenmaß ca. 50 x 70 cm und mindestens 10cm hoch)
- Er muss 2 Räder haben
- Das Mindestgewicht beträgt 13 kg
- Der Anhänger muss verlustsicher und fest mit dem Moped verbunden sein(kein Strick, Kabelbinder oder Ähnliches)
- Der Anhänger muss während des Startvorganges angehängen werden!
- Ein Mitfahrer im Anhänger ist strengstens untersagt

Die 70ccm Klasse

Der Motor

- 70ccm Schlitzgesteuert (Kein Membran oder kurzer Ansaug)
- Vergaserdurchmesser max. 22mm
- Gummiflansch am Ansaug ist verboten
- Simson Untermotor
- Fächerköpfe sind erlaubt
- Kein E-Start
- Maximal 5 Gänge und kein Vorgelege
- Das Motorgehäuse muss der Serie entsprechen, Kanaltaschen dürfen bearbeitet werden
- Billetgehäuse sind verboten
- Eine Aufladung ist verboten
- Der originale Hub von 44mm ist beizubehalten
- Der Zylinder muss der Serienoptik entsprechen
- Wasserkühlungen sind verboten
- Der Luftansaug muss durch den originalen Weg erfolgen
- Die Stehbolzen müssen vom Motorblock bis durch den Zylinderkopf reichen und zu seiner Befestigung dienen
- Die Position der Stehbolzen darf nicht verändert werden
- Die Stehbolzen dürfen den originalen Durchmesser nicht unterschreiten, größere Reperaturstehbolzen sind erlaubt

Der Auspuff (70ccm)

- Originaler Serienauspuff oder ein dem Original nachgebauter Auspuff sind zu verwenden
- Es sind nur ferromagnetische Materialien erlaubt (kein Titan o.Ä.)
- Das innere Umbauen des Auspuffs ist verboten
- Krümmer Innendurchmesser 28mm
- Krümmer darf bis 230mm Länge gekürzt werden (von Krümmergewindeende bis Beginn des Anfangskonusses)
- Das einbringen von Löchern in den Plattenschalldämpfer ist unter Berücksichtigung der Lautstärke erlaubt
- Aufweiten der Engstelle im Auspuffendstück ist auf 18mm erlaubt
- Die Verwendung eines Kalottensystems ist erlaubt

Das Moped

- Seriennahe Optik der Modelle S50, S51, S70, S53, S83
- Herzkasten in Originalform incl. Seitendeckeln
- Nur originale (oder gleichwertige nachbauten dieser) Telegabeln (Scheiben und Trommelbremse)
- Brems Scheibendurchmesser max. 220mm
- Scheibenbremse nur an der Vorderachse erlaubt
- Kastenschwingen sind erlaubt, nur in Originallänge
- Stoßdämpfer sind nur in originaler Position und ohne Ausgleichsbehälter erlaubt
- Es müssen 2 Stoßdämpfer verbaut sein
- Es muss ein Simsontank verbaut sein
- Ein muss ein Simson Hauptrahmen und Obergurt verbaut sein
- Es müssen 2 Schutzbleche am Moped verbaut sein
- Zentalfederbein ist grundsätzlich verboten
- Radgröße Vorn beträgt max. 19 Zoll und hinten max. 17 Zoll
- Die Verwendung von Reifenmousse oder Tubeless Systemen ist verboten, es muss klassisch mit Schlauch gefahren werden
- Die Reifen sind freigestellt

Die Open Klasse

Der Motor

- Es muss ein Simson Untermotor verbaut sein
- Billetgehäuse sind erlaubt (M5xx, M7xx Form, z.B von PZ-Tuning, JW-Sport)
- Direktmembraner und Drehschieber sind verboten
- Es darf kein Vorgelege verbaut sein
- CCM Begrenzung liegt bei 135ccm
- Es darf nur ein Vergaser verbaut sein
- E-Start ist verboten

Der Auspuff

- Verlegung und Art ist freigestellt
- Die Verwendung eines Schalldämpfers ist Pflicht
- Ein Kalottensystem ist erlaubt
- Das Material ist freigestellt

Das Moped

- Ein Simson Hauptrahmen und Obergurt (s50, s51, s70, s53, s83,) muss verwendet werden und in seiner Form erhalten bleiben
- Telegabel ist freigestellt
- Kastenschwingen sind erlaubt
- Es müssen 2 Federbeine verbaut werden
- Ein Zentralfederbein ist verboten
- Die Verwendung von Endurostreben/ Unterzügen ist erlaubt
- Die Verwendung von Reifenmousse/ Tubeless Systemen ist verboten
- Es muss klassisch mit Schlauch gefahren werden